



Auch die Münzenbachhalle wurde im Dezember Opfer der Farbschmierereien. Foto: privat

14-jähriger Sprayer gefasst

Polizei schreibt ihm Serie zu

Neckargemünd. (lesa) Die Serie von Farbschmierereien an der Grundschule im Stadtteil Dilsberg sowie rund um das Schulzentrum in Neckargemünd ist wohl aufgeklärt. Als Haupttäter gilt ein 14-Jähriger, den die Polizei nach eigener Aussage „durch umfangreiche und intensive Nachforschungen“ ermittelt hat. Im Rahmen einer Durchsuchung der Wohnung der Eltern des Jungen per richterlichem Beschluss fanden die Beamten laut Polizeisprecher Michael Klump unter anderen Sprühdosen, aber auch Beweismaterial, „das auch Rückschlüsse auf

weitere Mittäter ermöglicht“, teilte die Polizei mit.

Die Serie der Farbschmierereien – alleine zehn Graffiti waren an der Grundschule Dilsberg innerhalb weniger Tage aufgetaucht, zudem weitere am und um das Schulzentrum – begann im Dezember und sorgte laut Polizei unter anderem bei Anwohnern für „großen Unmut“. Und für hohe Kosten für die Beseitigung. „Das sind mehrere Tausend Euro, die zu Lasten des Täters gehen“, so Polizeisprecher Klump. Zudem erwartet den 14-Jährigen, zu dessen Wohnort Klump mit Verweis auf den Schutz des Jugendlichen keine Angaben machen wollte, nun strafrechtliche Konsequenzen für die mehrfache Sachbeschädigung. „Was für eine Strafe genau kommt, ist Sache des Gerichts“, so der Sprecher.

Sache der Polizei sind indes noch Ermittlungen zu Mittätern. Diese sind laut den Beamten derzeit noch im Gange.